

Sanitätshäuser
Schaub



Schaub
REHA-Technik



Unsere Einsatzgebiete

Schaub Reha - Technik

- Rollstühle
- Zusatzantriebe
- Gehhilfen
- Liftsysteme
- Pflegebetten
- Lagerungsmittel
- Sauerstoffversorgung
- Alltagshilfen
- Krankenpflegeartikel





Rollstuhl:

Allgemeines zum Rollstuhl

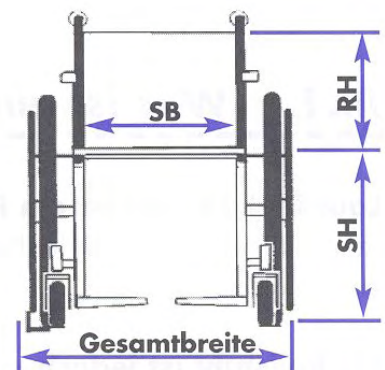
Was ist ein Rollstuhl?

Laut DIN 13240 ist ein Rollstuhl:
„ein Fortbewegungsmittel für Personen, deren Gehfähigkeit eingeschränkt ist“

Ein Rollstuhl ist jedoch mehr als ein Fortbewegungsmittel,
er ist
ein angepasstes, orthopädisches Hilfsmittel, das
ausgefallene
Körperfunktionen ersetzen und Restbeweglichkeit
unterstützen soll !

Massangaben am Rollstuhl:

- **SB** = Sitzbreite über Außenkante Sitzrohr
- **RH** = Rückengurthöhe vom Sitzrohr bis





- Oberkante Rückengurt
- **SH** = von Aufstandsfläche bis Oberkante Sitzfläche

Anpassung von Rollstühlen:

- **SB= Sitzbreite:** Die breiteste Stelle am Becken (Trochanter major) im Sitzen messen und 2cm hinzuzählen.
- **ST= Sitztiefe:** Beim aufrechten, angelehnten Sitzen im Rollstuhl sollte zwischen Vorderkante Sitzbespannung und Kniekehle zweifingerbreit Platz sein.
- **RH= Rückenhöhe:** Die Rückenunterstützung ist abhängig von der individuellen Behinderung, sollte jedoch höchstens bis eine Fingerbreite unterhalb des Schulterblattwinkels reichen.
- **UL= Unterschenkellänge:** Von der Kniekehle bis zur Unterkante Ferse (Schuhe und Orthesen mit berechnen).

Auswahlkriterium für die korrekte Rollstuhlversorgung

- **Behinderung:** Abhängig von Art und Grad der Behinderung sind unterschiedliche Modelle notwendig
- **Benutzungsart:** Alltag; Freizeit; Sport; Duschen
- **Größenverhältnisse:** Kinder; Jugendliche; Erwachsene

„ **Das Mass des Notwendigen sollte nicht überschritten werden**“

1. Geriatrische Versorgung

Die geriatrische Versorgung berücksichtigt Krankheiten und Behinderungen älterer Menschen, die multidimensional in Gesundheit und Selbstpflege eingeschränkt sind. Es entstehen Wechselwirkungen zwischen den Bereichen Körper, Psyche und Umfeld.

Sehr häufig sind nur noch geringe Ressourcen an Muskelkraft vorhanden. Neben den Störungen der Bewegungsfähigkeit treten oft noch andere Erkrankungen auf, die die Aktivität einschränken, z.B. Gelenkerkrankungen oder reduzierte Herz-Lungenfunktion.

Versorgungsvorschläge:

Standardrollstuhl:

- Produktgruppe laut HMV: 18.50.02.0...
- Max. Belastung laut HMV: 90 kg
- Rahmen meist aus Stahlrohr
- Gewicht ca. 20 kg bis 24 kg komplett
- Bedingt anpassbar SB und SH



Leichtgewichtsrollstuhl:

- Produktgruppe laut HMV: 18.50.02.2...
- Max. Belastung laut HMV: 90 kg
- Rahmen meist aus Alu-Rohr
- Gewicht ca. 17 kg komplett
- Gut anpassbar SB; ST; RH und Sitzhöhe
- Große Ausstattungsmöglichkeit



Pflegerollstuhl

- Produktgruppe laut HMV: 18.50.02.5.../7...
- Max. Belastung laut HMV: 130kg
- Gewicht ca. 35 kg komplett je Ausstattung
- Sitz- und Rücken- winkelvestellbar
- Optimale Ausstattungsvarianten möglich



2. Hemiparese oder - plegie

Die Hemiparese oder - plegie ist eine Halbseitenlähmung in schlaffer oder (meistens) spastischer Form. Häufig treten daneben Störungen des vegetativen Nervensystems, Sensibilitätsverlust, Wahrnehmungsstörungen oder Sitzinstabilität auf. Bei zu hohem Krafteinsatz wird das spastische Muster verstärkt.

3. Neurologische Krankheitsprozesse

Die neurologischen Krankheitsprozesse **Multiple Sklerose, Muskelatrophie, Muskeldystrophie, ALS, Parkinson** bedeuten häufig fortschreitende Lähmungserscheinungen oder Kraftverlust der gesamten Körpermuskulatur, einhergehend mit schlaffer oder spastischer Lähmung.

Zusätzlich können Ataxien, Sensibilitätsstörungen, Sprachstörungen, Sehstörungen und andere Wahrnehmungsstörungen sowie Blasen- und Mastdarmstörungen auftreten.

Versorgungsvorschläge:

Leichtgewichtsrollstuhl:

- Produktgruppe laut HMV: 18.50.02.2...
- Max.Belastung laut HMV: 90 kg
- Rahmen meist aus Alu-Rohr
- Gewicht ca. 17 kg komplett
- Gut anpassbar SB; ST; RH und Sitzhöhe
- Große Ausstattungsmöglichkeit



Aktivrollstuhl

- **Produktgruppe laut HMV:
18.50.02.3...**
- **Max. Belastung laut HMV: 90kg**
- **Gewicht ca. 14 kg komplett je
Ausstattung**
- **Optimal anpassbar**
- **Optimale Ausstattungsvarianten
möglich**



4. Querschnittslähmung

Die **Paraparese oder -plegie**

Komplette oder inkomplette Lähmung und Sensibilitätsverlust beider Beine, in der Regel verbunden mit Blasen- und/oder Mastdarminkontinenz.

Die Oberkörperfunktionen sind ab der Schädigungshöhe betroffen.
Die Arme sind voll funktionsfähig.

Die **Tetraparese oder -plegie**

Komplette oder inkomplette, in der Regel spastische Lähmung aller vier Extremitäten. Daraus resultiert eine Instabilität des Oberkörpers, Kraft- und Koordinationsdefizite der Arme/Hände in Abhängigkeit von der Schädigungshöhe sowie Lähmung der Beine. Störung des vegetativen Nervensystems, Blasen- und Mastdarminkontinenz. Bei hohen Lähmungen Ateminsuffizienz und zum Teil nur noch geringe Kopfbeweglichkeit

Versorgungsvorschläge:

Aktivrollstuhl

- **Produktgruppe laut HMV:
18.50.02.3...**
- **Max. Belastung laut HMV: 90kg**
- **Gewicht ca. 14 kg komplett je
Ausstattung**
- **Optimal anpassbar**



Elektro-Rollstühle werden bei allen Erkrankungen angewandt.

Zimmerelektrollstuhl

Kompakte, wendige Ausführung ermöglicht eine ideale Mobilitätserhaltung zu Hause, am Arbeitsplatz und im Büro

- **Produktgruppe laut HMV: 18.50.04.0...**



Indoor – Outdoorelektrollstuhl



Kompakte, wendige Ausführung ermöglicht eine ideale Mobilitätserhaltung zu Hause, am Arbeitsplatz und im Büro in großen Räumen sowie auch im Außenbereich

➤ **Produktgruppe laut HMV: 18.50.04.0...**

Straßenelektrorollstuhl

Große Fahrstreckenleistung lassen ausgedehnte Touren zu und die Fahrwerke ermöglichen eine gute Geländegängigkeit.

Produktgruppe laut HMV: 18.50.04.0...



Zusatzantriebe:

Um diverse Hindernisse zu überwinden gibt es verschiedene Hilfsmittel die dem Rollstuhlfahrer die Selbständigkeit erhalten sollen.

Die **Brems- und Schiebehilfe** übernimmt die schwere Arbeit



des Schiebens bergauf und des
Bremsen bergab

Produktgruppe laut HMV: 18.99.04.0...



e-fix[®]
Der Zusatzantrieb

Der **Selbstfahrerantrieb**

Verwandelt den manuellen Rollstuhl
in einen Elektrorollstuhl und erhöht
die Mobilität und Unabhängigkeit.

Produktgruppe laut HMV: 18.99.05.0...

Der **Restkraftantrieb**

Die in den Radnaben integrierten
Elektromotoren unterstützen
wirkungsvoll die Anschubsbewegung
des Rollstuhlfahrers

Produktgruppe laut HMV: 18.99.05.0...



e-motion[®]
Der Aktivantrieb



scalamobil[®] *iQ*
Die Treppensteighilfe

Das **Treppensteiggerät**

Treppen aller Art können mit
dem Treppensteiger sicher und mit
geringer Kraft überwunden werden.
Eine Hilfsperson wird benötigt.

Produktgruppe laut HMV: 18.65.01.1...

Gehhilfen:

Handstöcke

- Standard - Handstock Holzhandstock HMV: 10.50.01.0...
- Handstock höheneinstellbar anatomisch HMV: 10.50.01.2...
- Standard - Unterarmgehstütze HMV: 10.50.02.0...
- Unterarmgehstützen anatomisch HMV: 10.50.02.1...

Gehgestelle

- Gehgestell starr HMV: 10.46.01.0...
- Gehgestell faltbar HMV: 10.46.01.0...
- Gehgestell beweglich HMV: 10.46.01.1...

Rollatoren/Gehwagen

- Standard Rollatoren
Mobilitätshilfe für draußen und drinnen
Griffhöhe stufenlos verstellbar
Sitzbank, Korb und Tablett
HMV: 10.50.04.1....



- Gehwagen mit unterschiedlich Aufsätzen, höheneinstellbar
 - Unterarmauflagen mit Handgriffen HMV: 10.46.01.1...
 - Achselstützen HMV: 10.46.02.2...
 - Armauflage mit Handgriffen HMV: 10.46.02.1...

Liftsysteme:

Personenlifter

- **Hebelifter ermöglichen ein bequemes Anheben der Person egal ob aus der Liegeposition im Bett oder der sitzenden Position im Rollstuhl heraus. Hilft den Pflegekräften in vielen Situationen und schont den Rücken.**

HMV: 22.40.01.0...



- **Aufstehlifter helfen dem Patienten beim Aufstehen, unterstützen die Pflegekraft im täglichen Umgang mit dem Patienten. Der Lifter bietet die notwendige Sicherheit durch behutsame Bewegungen, es ermöglicht rückschonendes Aufrichten des Patienten und den stehenden Transfer. Ein besseres und leichtes An- und Umkleiden der Personen, z.B. bei Toilettenbenutzung, Windelwechsel etc.. Im Weiteren unterstützt er Stehübungen für das tägliche Kreislauftraining und zur Stärkung der Muskulatur sowie der Knochen.**

HMV: 22.29.01.1...



Pflegebetten:

Pflegebetten

Zur Unterstützung der Pflege zu Hause wurde das DALI entwickelt. Ideal für den Pflegenden und optimal für den Patienten: Die Liegehöhe des DALI ist durch **Elektromotoren von 40 bis 80 cm höhenverstellbar**. Die preisgünstige Variante besteht vor allem durch Funktionalität. Die **Liegefläche ist schwenkbar**. **Rücken- und Oberschenkellehnen** sind mit Hilfe von **Elektromotoren** zu verstellen. Zusätzliche Sicherheit bieten Seitengitter (in Holz und Metall lieferbar). Die Metallteile sind durch Beschichtung mit Polyester-Pulverlack versiegelt, Kopf- und Fußteillfüllungen in wohnlichem Buche Dekor gefertigt

HMV: 50.45.01.1...



Einlegerahmen

Die Pflege des Partners in den eigenen vier Wänden erhält eine ganz neue Dimension: Der Betteinsatz LIPPE III ermöglicht durch den Einbau in ein vorhandenes Bett den **Erhalt des gewohnten Möbelumfeldes**. Der Betteinsatz ist individuell **auf unterschiedliche Breiten einstellbar**. Die höhenverstellbaren Standfüße fixieren den Einsatz mit Bodenausgleichsschrauben und Befestigungslaschen sicher innerhalb des Bettes. **Höhenverstellbar** über Elektromotor erleichtert der Betteinsatz die Pflege. Die **viergeteilte Liegefläche** ist **elektromotorisch verstellbar**. Der Betteinsatz ist in wenigen Minuten montiert. Im **Zubehörangebot** finden u. a. sich Aufrichter mit Triangelgriff und Seitenschutz.

HMV: 50.45.03.0...

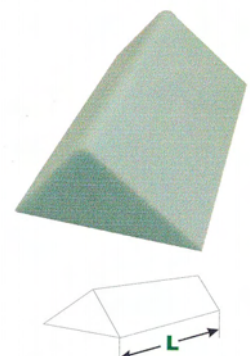


Lagerungshilfsmittel:

Lagerungshilfsmittel werden nur zum Teil von der Pflegekasse gezahlt.

Kostenträgerleistung:

z.B.



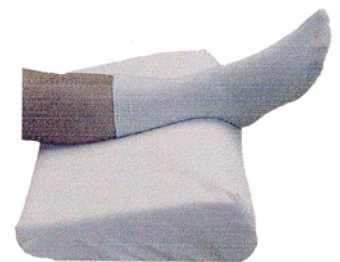
„30° Lagerungskeil“

Der 30° Lagerungskeil ermöglicht eine einfache, kostengünstige und effiziente Lagerung. Diese können ohne großen Kraftaufwand durch das Pflegepersonal im Rücken des Patienten platziert werden.

HMV: 20.29.01.1...

„Fersenheber“

Der Fersenheber dient primär der Entlastung Des Fersenbeinsbereiches. Durch den Formschnitt Bietet der Fersenheber eine weiche druckentlastende Unterlage.



HMV: 11.03.01.0

Nicht gelistete Lagerungskissen können durch den Patienten bei der Pflegekasse gegen Vorlage der Rechnung eingereicht werden.

Sauerstoffversorgung:



Einzusetzen sind die **Sauerstoff-Standgeräte** daheim beim Patienten, in Pflege- und Altenheimen, in der Arztpraxis oder in der Klinik. Die Geräte zeichnen sich aus durch ihre Zuverlässigkeit und ihren ausgereiften Bedienungskomfort.

OXYFLOW® Basic

Die Sauerstoff-Dosierung ist am Mengenmanometer des OXYWAYFinel Druckminderers beliebig bis 1-15 l/min einstellbar. Inhaliert wird über ein Inhalations-Maske.

HMV: 14.24.05.0...



OXYBAG **Sauerstoff-Taschengeräte** sind die ideale Sauerstoffreserve für daheim beim Patienten oder für unterwegs. Außerdem sind die Geräte im Notfall einzusetzen in Pflege- oder Altenheimen und beim niedergelassenen Arzt.

OXYBAG® Hit

Die Ausstattung beinhaltet den OXYWAYFinel Druckminderer mit Inhalts- und Mengenmanometer für Sauerstoff-Dosierung bis 3-15 l/min sowie eine 2,0 l-O₂-Flasche.

HMV: 14.24.05.4...

DeVILBISS® Compact 5



erhältlich,

5 Liter Sauerstoffkonzentrator mit OSD (permanente Sauerstoffmessung) und einem sehr leisen Betriebsgeräusch. Als weitere Option ist ein pädiatrischer Flowmeter (0 bis 2l/min)

der an Stelle des Standard Flowmeters (0 bis 5l/min)
eingebaut werden kann

HMV: 14.24.04.0...

Flüssigsauerstoff

Das Flüssigsauerstoff-System ermöglicht die Durchführung einer Sauerstoff-Langzeittherapie bei Voller Erhaltung der Unabhängigkeit und Mobilität des Patienten. Das gesamte System benötigt keine Stromquelle. Es versorgt den Patienten mit Sauerstoff in seiner reinsten Form und ohne störende Geräusche.



Alltagshilfen:



Hilfen fürs Bad und WC

Elektrischer Badewannenlift

HMV: 04.40.01.0....

Der Badewannenlifter wird einfach in die Wanne gestellt und fährt auf Knopfdruck auf den Wannenboden und nach dem Bad sicher nach oben. Je nach Modell kann die Rückenlehne zusätzlich abgesenkt werden.

Transferhilfen

AQUATEC TRANS

HMV: 22.29.01.0011

- Extra große Sitzfläche
- Sicher: Drehteller entriegelt erst durch das Gewicht des Nutzers
- Sitzfläche dreht und gleitet ganz leicht
- Weiche, hautfreundliche Beschichtung: pflegeleicht, einfach abwischbar



AQUATEC DISK

HMV: 22.29.01.0010

- Extra große Sitzfläche
- Sitzfläche dreht ganz leicht
- Weiche, hautfreundliche Beschichtung: pflegeleicht, einfach abwischbar



Badewannensitz

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| Badewannensitz ohne Rücken | HMV: 04.40.02.1.... |
| Badewannensitz mit Rückenlehne | HMV: 04.40.02.2.... |
| Badewannendrehsitz | HMV: 04.40.02.3.... |
- Alle Badewannensitze sind mit und ohne Hygieneausschnitt erhältlich.



Duschhocker

- | | |
|---|--------------------|
| Duschhocker mit Armlehnen | HMV: 04.40.03.1... |
| Duschstuhl mit Armlehnen und Rückenlehne | HMV: 04.40.03.2... |
| Duschstuhl mit Armlehnen und Rückenlehne
faltbar | HMV: 04.40.03.2... |
| Duschklappsitz | HMV: 04.40.03.0... |

Dusch- und Toilettenstühle fahrbar

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| fahrbarer Toilettenstuhl | HMV: 18.46.02.0.... |
| fahrbarer Dusch - Toilettenstuhl | HMV: 18.46.03.1.... |

fahrbarer Dusch - Toilettenstuhl
selbstfahrer

HMV: 18.46.03.0....



Toilettensitzerhöhung

Toilettensitzerhöhung aufsteckbar
ohne Deckel, 10cm

HMV: 33.40.01.0...

Toilettensitzerhöhung aufsteckbar
mit Deckel, 10 cm

HMV: 33.40.01.0...

Toilettensitzerhöhung verschraubt
höhenstellbar,
mit und ohne Armlehnen

HMV: 33.40.01.3...



Anziehhilfen

Reisestrumpfanzieher

- ✓ Erleichtert das anziehen von Strümpfen
- ✓ Entlastet den Rückenbereich
- ✓ Platzsparend



HMV: 02.40.01.2.2008

Strumpf- und Strumpfhosenanzieher

- ✓ Erleichtert das Anziehen von Strümpfen
- ✓ Entlastet den Rückenbereich

HMV: 02.40.01.2.2009



Knöpffhilfen

- ✓ Bei eingeschränkter Beweglichkeit der Hände

HMV: 02.40.01.1001



Greifhilfen



Helfende Hand

- Erleichtert das Aufnehmen von Gegenständen bei eingeschränkter Gelenkigkeit
- Greifzange schließt bei Griffbetätigung
- Verschiedene Längen

40 cm	grau
50 cm	gelb
60 cm	grün
70 cm	rot
80 cm	blau
100 cm	schwarz

HMV. 02.40.04.1019

Greifzange „aktiv“

- Leichtgängige Mechanik
- Für Personen mit geringer Fingerfunktion
- Greifklaue vertikal drehbar
- Mit Magnet
- Sehr leicht

Länge 45 cm
Länge 70 cm

HMV. 02.40.04.1016



Umsetzhilfen

Drehscheibe

- ideal für mobiles Pflegepersonal
- rutschhemmender Belag
- hochbelastbar
- wasserresistent

HMV: 22.29.01.0004



Anti-Rutsch-Auflagen

Anti-Rutsch-Folie

- vielseitig einsetzbar
- wärmebeständig bis 50°
- in verschiedenen Farben und Formen lieferbar
- leicht zu reinigen





HMV: 02.40.03.0...

Krankenpflegeartikel: